

BRAUNFELS 11.6.2012

Profi lobt Schultheater

Braunfels (red). „Die Theatergruppe der Carl-Kellner-Schule hat den Klassiker meisterhaft inszeniert“, lobte der bekannte Schauspieler Luk Pfaff („Tatort“), der zur Premiere von Shakespeares „Sommernachtstraum“ angereist war. „Wenn wir Schatten Angst erregt haben, denkt nur dies – und alles ist wieder behoben – dass ihr hier nur geschlummert habt, während diese Träume erschienen.“ Mit diesem Satz, der zu guter Letzt den verwirrenden Liebesreigen der Hauptakteure ins Reich der Fantasie verweist, beendete in Braunfels ein bemerkenswerter Puck (Sarah John von Zydotwitz) die aufwändige Inszenierung. Mit Hingabe und Engagement hatten fast 40 „Theaterschüler“ unter Leitung von Gabriele Scheld das Stück auf die Bühne gebracht. Ein Jahr lang dauerten die Proben und in den vergangenen Monaten vor der Premiere investierten die Jugendlichen Nachmittag um Nachmittag für Zusatzproben. In der Mischung von Originalversen und modernen Improvisationen wirkte die Darstellung der Spieler vielfältig und lebendig. Das Stück soll in den nächsten Wochen noch mehrfach vor den Klassen der Carl-Kellner-Schule aufgeführt werden.



Nach fast einem Jahr mit Proben gab es viel Lob für die Shakespeare-Aufführung der Theatergruppe an der Carl-Kellner-Schule in Braunfels. (Foto: privat)